

„Hat es das wirklich hier gegeben?“ Ostfriesische Regionalgeschichte im Unterricht

Landschaftsforum, Georgswall 1-5, 26603 Aurich
Donnerstag 2. März 2017, 14 – 18 Uhr



Geschichte bleibt oftmals abstrakt und scheint fern, bis es einen Moment gibt, dass Schüler sagen: „Hat es das wirklich gegeben? Hier bei uns?“ Dann ist etwas Elementares geschehen, dann vermittelt sich historische Erkenntnis durch Betroffenheit und Nähe. An lebensgeschichtliche Bezüge der Schüler anzuknüpfen, außerschulische, regionale Lernorte einzubeziehen, Zeitzeugen, Archive und Museen vor Ort nutzen zu lassen, all das kann forschend entdeckende Zugänge zur Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen vermitteln und die „große“ Geschichte für sie fassbarer machen.

Wo gibt es Anknüpfungspunkte dafür im Curriculum? Legt nicht das Zentralabitur Fesseln an? Welche Themen eignen sich? Welche Impulse kommen vom „Schülerpreis für ostfriesische Geschichte und Kultur“, der Körber-Stiftung oder dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz? Welche Möglichkeiten eröffnen das Regionale Pädagogische Zentrum (RPZ) oder die wissenschaftliche Landschaftsbibliothek mit ihrem regionalgeschichtlichen Schwerpunkt? Welche Angebote hat das Niedersächsische Landesarchiv -Standort Aurich? U.v.m.

Wir möchten an einem Nachmittag gemeinsam mit Fachdidaktikern und Geschichtslehrkräften aus der Region Ostfriesland über regionalgeschichtliche Zugänge nachdenken, Austausch initiieren und Anregungen geben. Organisiert wird die Veranstaltung vom Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung im RPZ.

Herzliche Einladung, die Konzeptgruppe

Dr. Birgitta Kasper-
Heuermann,
Leiterin des RPZ

Peter Klein-Nordhues,
AK Wissenschaft und Schule

Dr. Paul Weßels,
Leiter der
Landschaftsbibliothek

Wir bitten um eine Anmeldung mit der

Kursnummer: KAUR.709.001

bis zum 16.02.2017

www.vedab.de -> Kursnummer eingeben: KAUR. 709.001

Gebühr 30,- (10,- für Referendare und Referendarinnen)

PROGRAMM

(Moderation: Dr. Birgitta Kasper-Heuermann)

14:00 Uhr **Begrüßung** Rico Mecklenburg, Präsident der Ostfriesischen Landschaft

14:15 Uhr **Vortrag:** Dr. Wolfgang Emer, eingeführt durch Peter Klein-Nordhues

Didaktik der Regionalgeschichte -
Möglichkeit für eine Öffnung und Handlungsorientierung des Unterrichts

15:15 Uhr **Vortrag:** Marten Hagen, StD, Fachleitung Geschichte/ Studienseminar Leer

Curriculare Einbettung regionalgeschichtlicher Themen in den Geschichtsunterricht

15:45 Uhr **Rundgang – Austausch – Kaffee**

RPZ Unterrichtskiste „Geschichte(n) aus dem Boden“ (Jungsteinzeit), RPZ Unterrichtsmaterial „Judenverfolgung im Nationalsozialismus am Beispiel Aurich“, Information zum Schülerpreis der Ostfriesischen Landschaft, das Schulprogramm „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“ der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Informationsmaterial der Körber-Stiftung, die mobile Lernbox des Historischen Museums Leer, das pädagogische Angebot des Niedersächsischen Landesarchivs - Standort Aurich u.a.m....

16:15 Uhr **Berichte**

Flüchtlinge und Vertriebene in Ostfriesland nach 1945
Dr. Sandra Weferling / Gymnasium Ulricianum Aurich
RPZ Arbeitskreis (Werkstattbericht)

Museumspädagogische Arbeit im Rahmen der Erinnerungskultur
zur Zeit des Nationalsozialismus
Sabine Mithöfer/ Esterwegen

Auf den Spuren Emders und ostfriesischer Juden
Gero Conring/ Emden

Die Region Ostfriesland im Geografie-Unterricht/
Christel Hallensleben/ NIGE, Esens
RPZ Arbeitskreis (Werkstattbericht)

„denkmal aktiv“ aus Teilnehmersicht
Steffen Streitz / BBS Wittmund

Unterstützungsprogramme

Körber-Stiftung – „Geschichtsprojekte beflügeln“. Zum „Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten“
Carmen Ludwig, Programmleiterin

„denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“
das Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz
Dr. Susanne Braun / Deutsche Stiftung Denkmalschutz

17:45 Uhr **Abschluss und Ausblick** : Dr. Paul Weißels

voraussichtliches Ende gegen 18 Uhr